

MITTEILUNGSBLATT

Stadt Elzach

Stadtverwaltung

Rathaus Elzach
Hauptstraße 69
D-79215 Elzach
Tel. 07682 / 804 -0
stadt@elzach.de
mitteilungsblatt@elzach.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Mi. 14.00 – 18.00 Uhr
Do. 14.00 – 16.00 Uhr
Termine auch nach Vereinbarung möglich.

Weitere Öffnungszeiten zur Touristinfo und den Ortsverwaltungen finden Sie unter: www.elzach.de

Herausgeber: Stadt Elzach
Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Bürgermeister Roland Tibi

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT ELZACH



Ulrike Moser ab 1. Oktober bei den Stadtwerken Elzach

Bürgermeister Roland Tibi konnte Frau Ulrike Moser aus Elzach als neue Mitarbeiterin in der kaufmännischen Abteilung der Stadtwerke Elzach recht herzlich begrüßen.

Frau Moser tritt am 1.10.2022 die Nachfolge von Herrn Dominik Schmidt an, der innerhalb des Rathauses ins Rechnungswesen wechselt. Wir freuen uns Frau Moser im Rathausteam willkommen heißen zu können und wünschen ihr viel Freude bei ihrer neuen Aufgabe!



MITTEILUNGEN DER KIRCHEN



Öffnungszeiten der Katholischen Pfarrbüros

Das katholische Pfarrbüro Elzach ist von Montag, 22.08. bis einschließlich Freitag, 26.08.2022 geschlossen.

Sie können sich aber gerne an das Pfarrbüro in Oberwinden, Telefon 07682 / 256 oder per E-Mail: hoernleberg@kath-oberes-elz.de wenden.

Öffnungszeiten Pfarrbüro Oberwinden

Montag und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und Mittwochnachmittag von 15 bis 18 Uhr. Bitte beachten Sie, dass Ihre E-Mail nicht weitergeleitet wird. Ihr Pfarrbüro-Team aus Elzach

• Oberwinden, Kirchberg 16, Telefon 07682 / 256, Fax 07682 / 8435

E-Mail: hoernleberg@kath-oberes-elz.de

Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr

• Mittwochnachmittag von 15 bis 18 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Elzach und Oberprechtal

Öffnungszeiten des evang. Pfarrbüros Elzach: Aufgrund der Ferienzeit sind unsere Öffnungszeiten nur dienstags, 10 bis 12 Uhr.

Elzach-obereprechtal@kbz.ekiba.de Homepage: www.eki-elzach-obereprechtal.de. Telefon 07682 / 8281, Fax 07682 / 67647.

Pfarrerin Barbara Müller-Gärtner ist bis zum 31.08.2023 nicht im Dienst. Im Pfarrbüro erfahren Sie, wer für Sie in seelsorglichen Angelegenheiten erreichbar ist: Telefon 07682 / 8281.

Gottesdienste:

Sonntag, 28.8., 18 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst Johanneskirche Elzach.

Sonntag, 4.9., 10 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst Christuskirche Oberprechtal.

Sonntag, 11.9. 10 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst, Abendmahl Johanneskirche Elzach.

Sonntag, 18.9., 10 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst Christuskirche Oberprechtal.

VEREINSGESCHEHEN AUS ELZACH



Wer kann helfen?

Die Stadt Elzach ist auf der Suche nach Einzelbetten für geflüchtete/bedürftige Menschen. Wer Einzelbetten hat, kann sich bei Herrn Liso, Leiter des Bauhofes der Stadt Elzach unter Telefon 07682 / 909300 oder per E-Mail an bauhof@elzach.de melden.

Fundsachen

Folgende nachstehend aufgeführte Fundsachen wurden abgegeben und können beim Fundbüro im Bürgerbüro Elzach, Zimmer 1, Schmiedgasse 10 B, 79215 Elzach abgeholt werden:

1 Ehering, 1 Paar Kinderschuhe

SCHULEN

Öffentliche Sitzung des Schulverbandes Elztal-Schule

Amliche Bekanntmachung

Am Donnerstag, 7. September 2022 um 11 Uhr findet im Bürgersaal Bleibach, 79261 Gutach im Breisgau eine öffentliche Sitzung des Schulverbandes Elztal-Schule statt.

Tagesordnung:

1. Verabschiedung des bisherigen Verbandsvorsitzenden
2. Wahl des neuen Verbandsvorsitzenden
3. Sachstandsbericht und Beschlussfassung Fassadensanierung
4. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Schulverband Elztal-Schule

Gutach im Breisgau, den 12.08.2022

Das Altenwerk Elzach – Aktuelle Info:

Am Dienstag, 30. August, ist Spiele-Nachmittag im Haus des Gastes. Beginn ist um 14.30 Uhr, Ende etwa 17.30 Uhr.

Die Senioren Gymnastikgruppen, Männer und Frauen, treffen sich wieder am Montag, 5. September, zu den bekannten Zeiten! Die Frauen bitte die Balkkissen mitbringen! Ferner ist am 13.09. und am 27.09. wieder Spiele-Nachmittag. Für Fragen rufen Sie Telefon 8624 an.

SF Elzach-Yach e.V. - Spielplan

Freitag, 26. August

18.30 Uhr SG Hofstetten/Mühlenbach B : SG Oberes Elztal B1

Sonntag, 28. August

13.45 Uhr FC Denzlingen 3 : SF Elzach-Yach 3

16.00 Uhr FC Denzlingen 2 : SF Elzach-Yach 2

SF Elzach-Yach 1 - Spielfrei.

VEREINSGESCHEHEN AUS PRECHTAL

SG POP – Spielplan

Samstag, 27. August

17.30 Uhr SG Prechtal/Oberprechtal III - VFR Umkirch II,

Spielort: Prechtal.

Sonntag, 28. August

12.30 Uhr SF Oberried II - SG Prechtal/Oberprechtal II

15.00 Uhr SF Oberried I - SG Prechtal/Oberprechtal I

Jugendfreundschaftsspiele: Freitag, 26. August

19.00 Uhr SG Hofstetten B1 - SG Oberes Elztal B1.

VEREINSGESCHEHEN AUS OBERPRECHTAL

Landjugend Oberprechtal – Seenachtsfest

Bald ist es wieder soweit. Am Samstag, 27. August, veranstalten wir, die Landjugend Oberprechtal ab 17 Uhr, wieder unser alleits bekanntes Seenachtsfest im Kurpark direkt beim Festplatz in Oberprechtal. Hierzu möchten wir Sie herzlich einladen. Für Stimmung und musikalische Unterhaltung am beschaulichen Ententeich sorgt Tobias Jäkle. Zum Genießen und Verweilen bieten wir Ihnen eine große Auswahl an Speisen und Getränken an. Auch die Bar wird Ihnen den Abend mit Ihrem Cocktaillangebot versüßen. Über ihr Kommen würden wir uns sehr freuen, Ihre Landjugend Oberprechtal

MGV „Eintracht“ Oberprechtal: Außerordentliche Mitgliederversammlung

Am Dienstag, 6. September 2022 um 20 Uhr findet in unserem Probenraum in der Schulstraße in Oberprechtal eine Außerordentliche Mitgliederversammlung statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden; 2. Bericht der Kassierers; 3. Entlastung des ausscheidenden Kassierers.

Zu dieser außerordentlichen Mitgliederversammlung laden wir hiermit alle aktiven und passiven Mitglieder, sowie alle Freunde und Gönner unseres Vereins ein.

MGV „Eintracht“ Oberprechtal - die Vorstandschaft

Förderverein Hammerschmiede Oberprechtal: Teilnahme am „Tag des offenen Denkmals“ am Sonntag, 11.9.2022

Auch wir vom Förderverein Hammerschmiede Oberprechtal e.V. haben die Hammerschmiede zur Teilnahme am Tag des offenen Denkmals angemeldet. Die Hammerschmiede wird am Sonntag, 11.09.2022, von 11 bis 17 Uhr für Besucher geöffnet sein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Als Mittagstisch gibt es Rindfleisch, Meerrettich, Kartoffeln, Preiselbeeren und rote Bete sowie Schnitzel mit Pommes. Ebenso Kaffee und Kuchen. Ab 13 Uhr sorgt das Quartett: „Sabra Moscht“ für musikalische Unterhaltung.

Auch die Landwasserhofmühle ist an diesem Tag von 14 bis 15 Uhr für Besucher geöffnet. Ab 14 Uhr erfolgt ein Transfer von der Hammerschmiede zur Landwasserhofmühle und zurück. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Förderverein Hammerschmiede Oberprechtal e.V.

www.hammerschmiede-obereprechtal.de

JUBILARE



Die Stadt Elzach gratuliert zum Geburtstag

Altersjubilare

■ Prechtal

Samstag, 27. August: 75 Jahre Albert Läufer

■ Elzach

Samstag, 27. August: 70 Jahre Fritz Walter Winterhalter

MITTEILUNGEN VOM LANDRATSAMT



Müllabfuhr ab September wieder alle zwei Wochen

Die wöchentliche Leerung der grauen Tonnen im Juli und August geht zu Ende. Ab September kommt die Müllabfuhr wieder alle zwei Wochen am gewohnten Abholtag. Die Tonnen müssen am Morgen am Straßenrand bereitstehen. Die Abfuhrtermine bleiben unverändert und sind im Abfallkalender und im elektronischen Müllkalender unter www.landkreis-emmendingen.de ersichtlich.

Fortsetzung auf Seite 4

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

NOTDIENSTE

Wer wegen Verdachts auf eine Infektion mit dem Coronavirus die hausärztliche Notfallnummer 116 117 anruft, muss diese Nummer unbedingt – ohne Vorwahl – vom FESTNETZ aus wählen. Damit ist die Erreichbarkeit der Notfallpraxis Emmendingen gewährleistet. Anrufe vom Handy oder Smartphone landen hingegen bei einer bundesweit geschalteten Hotline.

BEREITSCHAFTEN

Wasserversorgung: Tel. 07682 91828-0

Stadtentwässerung: 07682 8463

Störungen Nahwärme: 07682 92 44 725

Öffnungszeiten Recyclinghof Elzach:

Fr. 13.00 – 17.00 Uhr, Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Öffnungszeiten Grünschnittsammelplatz:

Fr. 13 – 17 Uhr, Sa. 9 – 14 Uhr und außerdem von April bis

Oktober zusätzlich Mi. 16 – 19 Uhr.

Sozialstation: Tel. 07682 909040

Betreuungsgruppe, Ehrenamtlicher Besuchsdienst

„Zämme“: Tel. 07682 909040

Dorfhelferinnen / Einsatzleitung: Tel. 0761 4010618

Birgitta Fahrlander: Tel. 017617612633

E-Mail: birgitta.fahrlander@dorfhelferinnenwerk.de

Ambulanter Pflegedienst Heike Schmoock

Tel. 07682 921537, www.pflegedienst-schmoock.de

Kommunale Inklusionsvermittlerin der Stadt Elzach,

Gemeinden Winden und Biederbach, Frau Nadine Hundert-

pfund, Telefon: 07682 80412, E-Mail: inklusion@elzach.de

Seminar: Bodenfruchtbarkeit im ökologischen Ackerbau

Die Bodenfruchtbarkeit ist ein zentrales Thema im ökologischen Landbau. Eine gute Bodengare erfüllt wichtige Funktionen, um die natürliche Fruchtbarkeit des Bodens zu erhalten und zu fördern. Sie ist die Grundlage für ein gesundes Pflanzenwachstum. Zu diesem Thema bietet das Landratsamt Emmendingen in Zusammenarbeit mit dem Technologiezentrum Augustenberg (LTZ) am Donnerstag, 22. September 2022 von 13 bis 17:30 Uhr im Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg ein Seminar unter dem Titel „Bodenfruchtbarkeit im ökologischen Ackerbau“ an. Es wird von Dr. Ulrich Hampf von der Demeter-Beratung e.V. geleitet. Er stellt beim Praxisseminar auf den Ackerflächen der Domäne Hochburg praktische Spatendiagnosen vor und bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit, bei Durchführung und Beurteilung selbst Erfahrungen zu sammeln. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist bis 15. September 2022 unter www.koel-bw.de erforderlich.

Wanderausstellung im Landratsamt
„Verbundene Landschaft schafft Lebendige Vielfalt“

Laubfrosch, Kiebitz, Gefleckte Heidebielle oder Violetter Feuerfalter drohen aus den Landschaften zu verschwinden. Denn auch in Baden-Württemberg geht die Artenvielfalt weiter zurück. Eine der Ursachen ist die Zerschneidung durch Straßen und die intensive Bebauung. Dadurch gehen natürliche Lebensräume verloren. Der Landschaftserhaltungsverband Emmendingen zeigt zu diesem Thema ab Montag, 29. August bis Freitag, 9. September 2022 im Foyer im „Haus am Festplatz“ in Emmendingen (Schwarzwaldstraße 4) die Wanderausstellung des BUND unter dem Titel „Verbundene Landschaft – Lebendige Vielfalt“. Sie kann von Montag bis Freitag während der täglichen Öffnungszeiten besucht werden. Die Ausstellung verdeutlicht mit elf Informationsafeln, Mitmach-Stationen, Bilderräseln und einem Twister-Spiel wie es um Tiere, Pflanzen und Lebensräume in Baden-Württemberg steht. Die Besucherinnen und Besucher erfahren, warum verbundene Lebensräume für die Artenvielfalt wichtig sind und was Kommunen für einen landesweiten Biotopverbund tun können. Die Ausstellung richtet sich an Erwachsene und an ältere Schülerinnen und Schüler. Sie bietet einen anschaulichen Zugang zum Thema und soll Interesse am Biotopverbund wecken.

Vierte Impfung im Kreisimpfstützpunkt ab 60 Jahren

Der Kreisimpfstützpunkt in Kenzingen setzt die jüngsten Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (STIKO) um: Ab sofort können Menschen ab 60 Jahren die vierte Impfung (die zweite Corona-Auffrischimpfung) erhalten. Bisher galt als Altersgrenze 70 Jahre. Der Abstand zur letzten Impfung oder zu einer Corona-Infektion beträgt in der Regel sechs Monate. Die Impfung erfolgt mit dem Impfstoff von Biontech. Dieser Impfstoff wird auch für alle anderen Impfungen in Kenzingen eingesetzt. Weiterhin werden Erst- und Zweitimpfungen sowie die erste und zweite Auffrischimpfung angeboten. Der Kreisimpfstützpunkt im ehemaligen Aldi-Markt in Kenzingen (Industriestraße 26) ist jeden Mittwoch von 16 bis 19 Uhr geöffnet. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen: www.landkreis-emmendingen.de

INTERESSANTES



Kochen für Kinder Naturpark Südschwarzwald

Kostenlose Kochschulprogramme für Kids

Am 30. August und am 6. September ist die Naturpark-Kochschule zu Besuch beim Haus der Natur am Feldberg. Gemeinsam mit dem Team der Naturpark-Kochschule zaubern die Mini-Köchinnen und -Köche selbstständig kleine, regionale Leckerbissen, die kostenlos mit nach Hause genommen werden dürfen. Die Küche auf Rädern hat alles an Bord, was benötigt wird. Die Kinder sollten zur Stärkung ein kleines Vesper und etwas zu trinken dabei haben. Eine Teilnahme ist nur mit Anmeldung möglich. Wann? Dienstag, 30. August oder Dienstag, 6. September, jeweils 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr. Wer? Für Kinder ab 6 Jahren. Die Teilnahme ist kostenlos. Wo? Vor dem Haus der Natur, Dr.-Pilet-Spur 4, 79868 Feldberg. Anmeldung und weitere Informationen sind beim Naturschutzzentrum Südschwarzwald erhältlich, unter Telefon 07676 / 9336-30 oder E-Mail: naturschutzzentrum@naz-feldberg.de. Das Projekt Naturpark-Kochschule wird mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg gefördert, mehr zum Projekt gibt es unter www.naturparkkochschule.de.

„Obstverarbeitung Saft pressen“ und „Sommerschnitt“
– Themen der Infoveranstaltung September

Die September-Infoveranstaltung des KOGl-Emmendingen widmet sich folgenden Themen:

„Obstverarbeitung Saft pressen“ – Zur Zeit reifen die Äpfel an den Bäumen im Lehrgarten, wegen der Trockenheit sind bereits viele heruntergefallen. Wie sie trotzdem verwertet werden können, zeigt unser Thema. Wir laden besonders Familien mit Kindern dazu ein.

„Sommerschnitt“ – Bestimmte Gründe können für einen Schnitt der Obstbäume jetzt im Sommer sprechen, aber welche? Hier wird es erklärt und demonstriert.

Interessierte sind herzlich eingeladen, am Freitag, den 2. September 2022 von 17 bis 19 Uhr in unseren Lehrgarten an der Alten Straße in Kenzingen zu kommen und sich zu informieren. Die Veranstaltung ist weiterhin kostenlos, eine Spende zum Erhalt des Lehrgartens ist willkommen. Nähere Informationen über den KOGl sowie die Anfahrt zum Lehrgarten finden Sie unter kogl-emmendingen.de.

Kreisverband Obstbau, Garten und Landschaft Emmendingen e.V.
(KOGl Emmendingen)

Wasserverschwendung durch Rasensprengung vermeiden

Deutschland leidet unter Hitzerekorden und anhaltender Trockenheit. Steigender Wasserbedarf ist die Folge. Um die Trinkwasservorräte für nachfolgende Generationen zu schützen, wird ein sorgsamer Umgang damit zukünftig immer wichtiger.

Die Experten der gemeinnützigen Umweltschutzorganisation VSR-Gewässerschutz beraten derzeit besonders viele Bürger an ihren Informations-

ständen, wie man nachhaltig mit der wertvollen Ressource Wasser umgehen kann. „Gerade wenn Rasensprenger für die Bewässerung der Gärten über mehrere Stunden eingesetzt werden, ist der Wasserverbrauch unverhältnismäßig hoch“, so Susanne Bareiß-Gülzow, Vorsitzende im VSR-Gewässerschutz.

Je nach Regnermodell gehen innerhalb einer Stunde ca. 600 bis 800 Liter durch die Leitung. Bei stundenlangem Bewässern übersteigt der Verbrauch eines Rasensprengers die Füllung eines 4000 Liter-Pools. Das Planschen im eigenen Garten steht derzeit stark in der Kritik. „Dabei wird ein Pool nur einmal befüllt und dann meistens den ganzen Sommer über benutzt“, so Susanne Bareiß-Gülzow weiter. Immer wenn es heiß wird, sind die Freibäder oft überfüllt und wer keine Möglichkeit hat sich in einem Gartenpool abzukühlen, fährt zum nächsten See oder Fluss. Das Baden in diesen Gewässern ist allerdings nicht ungefährlich – das zeigt auf besonderer tragische Weise derzeit wieder die steigende Zahl der Badetoten. „Die Nutzung der Pools sollte weiterhin möglich sein – auch in Anbetracht der Sicherheit für Kinder und Jugendliche. Allerdings sollte jeder darauf achten, dass je nach Alter und Anzahl von Kindern auch kleinere Planschbecken ausreichen. Die Pools sind zum Teil zu groß geworden“, so Susanne Bareiß-Gülzow. Um kostbares Leitungswasser zu sparen, lassen sich die Becken auch mit Brunnenwasser auffüllen. Aber auch das Wasser aus dem eigenen Brunnen sollte sparsam und nachhaltig verwendet werden. Viele Gartenbesitzer nutzen bereits gesammeltes Regenwasser für die Bewässerung. Doch in Dürreperioden ist dies schnell verbraucht. Der eigene Brunnen ist daher gefragt wie nie. Das Team vom VSR-Gewässerschutz kann hier einige wertvolle Tipps weitergeben, wie man bereits bei der Gartengestaltung und dem Gießen der Pflanzen Wasser sparen kann. Cleveres Bewässern in den frühen Morgen- oder späten Abendstunden beispielsweise vermeidet Verdunstung. Wer ungern auf eine Rasenfläche verzichten möchte, sollte lieber auf die robusten Sport- und Spielrasen setzen, denn sie benötigen weniger Wasser. Wird der Rasen zusätzlich dann nicht zu kurz gemäht, übersteht er auch eine längere Trockenphase ganz gut. Anspruchslos und gut für die Artenvielfalt sind auch Rasenalternativen wie die Teppichverbene. Ebenfalls bestens für trockene, sonnige Bereiche des Gartens eignen sich Wildblumenwiesen. Die sind nicht nur gut für die Bienen, sondern auch für jeden Gartenbesitzer ein Augenschmaus. Die Umweltschützer möchten bei der Bevölkerung ein besseres Bewusstsein für den sorgsamen Umgang mit Wasser schaffen. Der Klimawandel mit seinen dramatischen Folgen ist traurige Realität und nur gemeinsam zu bewältigen. Daher sehen die Gewässer-Experten nicht nur die Privatbevölkerung in der Verantwortung. Auch Städte und Gemeinden müssen verpflichtet werden, die Grundwasserreserven in urbanen Gebieten wieder aufzufüllen. Der VSR-Gewässerschutz fordert bereits seit Langem, dass großflächige Versiegelungen verhindert werden müssen. Es ist dringend erforderlich, anfallendes Regenwasser nicht über die Kanalisation abzuleiten, sondern versickern zu lassen. Mit klugen Stadtplanungskonzepten wie der „Schwammstadt“ begegnet man bereits erfolgreich den sinkenden Grundwasserspiegeln.

Ohne Wasser kein Leben. Die Mitglieder vom VSR-Gewässerschutz setzen sich bereits seit über 40 Jahren für den Schutz des Grundwassers ein. Mit ihrer wichtigen Arbeit tragen sie dazu bei, dass Trinkwasservorräte vor Belastungen geschützt werden und damit auch zukünftig sauberes Wasser immer und überall in Deutschland ausreichend verfügbar ist.

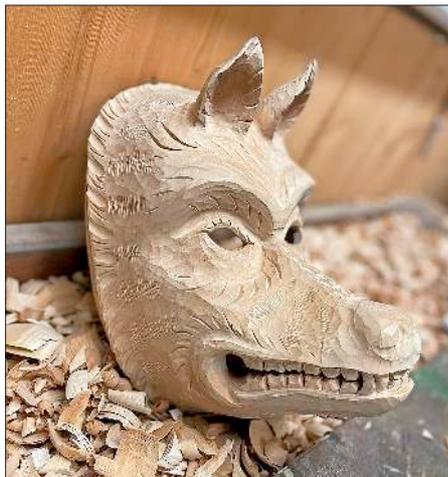
ENDE DES MITTEILUNGSBLATTES DER STADT ELZACH

Unikat für Masken-Ausstellung in Barcelona

Florian Schindler schnitzte Schuttig-Larve für „Haus der Freunde der Unesco“

Bleibach/Elzach (mkt). Seit Dezember 2014 steht die schwäbisch-alemannische Faschnacht als immaterielles Kulturerbe im Verzeichnis der UNESCO. Eines der wichtigsten Bestandteile dieser Faschnachtstradition hier im Südwesten sind die Masken, die hier auch Larven genannt werden. Rund 120 Masken aus aller Welt gibt es im „Haus der Freunde der Unesco“ im spanischen Barcelona zu bestaunen. Seit Neuestem gehört auch eine Schuttig-Larve dazu, die der in Bleibach beheimatete Maskenschnitzer Florian Schindler herstellte.

Wie kommt ein renommierter Museum im fernen Barcelona ausgerechnet auf einen Maskenschnitzer in Bleibach? „Das habe ich mich auch gefragt“, antwortet Florian Schindler und lacht. Er ist Holzbildhauer aus Leidenschaft. Schon als 13-Jähriger habe er sich seine erste Maske eines Bleibacher Silberklopfers selbst geschnitzt und sei damit zur Fasnet gegangen. Gelernt hat Schindler den Beruf des Schreiners. Doch die Holzbildhauerei hat ihn nie losgelassen und blieb über all die Jahre sein geliebtes Hobby. Der 39-jährige Bleibacher arbeitet im Gemeindebauhof der Gemeinde Gutach, derzeit allerdings nur halbtags. Denn seit 2018 hat er auch ein Kleinunternehmen als Holzbildhauer angemeldet. Angeeignet hat er sich sein Können als Autodidakt, u.a. auch mit Lehrgängen in Tirol. „Ich mach fast ausschließlich Holzmasken“, so Schindler. Die Aufträge dazu bekomme er nicht nur aus dem Elztal. Er habe Kunden bis nach Lörrach, an den Bodensee und in der Ortenau. Gerade habe er eine Probearbeit nach Bad Canstatt geschickt.



Die Fuchs-Larve im Rohzustand.

Foto: privat



Die Fuchs-Larve ist nun Ausstellungsstück (vorne links) im Museum in Barcelona.

Foto: privat

„Ich mache alles von Hand“

„Ich mache alles von Hand“, sagt Florian Schindler. Jede Maske sei ein Unikat und werde individuell auf das Gesicht angepasst, das dahinter verschwinden möchte. Das Holz bezieht er von den umliegenden Bauernhöfen. „Ich verarbeite nur luftgetrocknetes Holz“, betont er. Das liegt dann teilweise über Jahre in seinem „Open-Air-Holzlager“, gleich neben der Werkstatt. Maximal 60 Larven schafft er pro Jahr. „Mehr geht nicht“, sagt er, und mehr will er auch nicht, denn es soll weiter Spaß machen.

Die Anfrage aus Spanien kam übers Internet. Die „Amics Unesco Barcelona“ (Freunde der Unesco) sind ein Verein, der sich der Förderung von Bildung, Wissenschaft und Kultur verschrieben hat und darin die Unesco unterstützen will. In Barcelona unterhält er ein Museum, in dem in einer Dauerausstellung über 120 Masken aus aller Welt zu sehen sind. Viele davon stünden in Zusammenhang mit den Traditionen, die zum immateriellen Weltkulturerbe zählen – so wie die schwäbisch-alemannische Fasnet. Weshalb auch Arbeiten anderer Holzbildhauer aus dem Südwesten dort zu sehen sind.

Die Anfrage nach einer Schuttig-Larve sei völlig überraschend gekommen, erinnert sich Schindler. Ein Fuchs sollte es sein – eine Tierlarve also, die in der Elzacher Fasnet ebenso vertreten ist, wie Fratz, Teufel, Mundeles usw.

„Mir war schon ein bisschen mulmig. Bevor ich den Auftrag angenommen habe, hab ich mich mit der Narrenzunft Elzach in Verbindung gesetzt“, erzählt er. Doch der Narrenzunft habe keine Einwände gehabt, aber drauf bestanden, die Larve vor dem



Maskenschnitzer Florian Schindler in seinem Element.

Foto: Kurt Meier

Versand noch einmal zu sehen. „Es war ja nicht meine erste Schuttig-Larve“, so Schindler. Letztendlich kam schnell das Okay der Elzacher Zunftoberen.

„Der außergewöhnlichste Auftrag“

Für Florian Schindler war dies wohl der außergewöhnlichste Auftrag, den er bis jetzt bekommen hat. Dass die Larve schon angekommen ist, zeigen Fotos im Internet, in der die Elzacher Fuchs-Larve in einer Vitrine in illustrierter Runde mit Figuren

und Masken von vielen Kontinenten zu sehen ist. Auch eine kleine, mehrsprachige Erklärung über die Raumschiff, aus der sie stammt, und die Elzacher Fasnet im speziellen ist zu sehen.

Welche herausragende Bedeutung die Tradition des Maskenschnittens und die Masken selbst haben, wird in wenigen Monaten noch einmal besonders thematisiert: beim zweiten Europäischen Maskensymposium vom 3. bis 5. November in Elzach.